

Er sandte auch eine Staatsflagge des Staates Missouri mit, die nun Eigentum des Heimatkreises ist.

Ein besonders wertvolles und herzliches Dokument ist die "Rolle" der Auswandererfamilien mit ca. 100 Unterschriften der noch lebenden Nachkommen dieser Familien, die der Geschichtsverein des Counties Osage mit der Präsidentin Mrs. E.D. Clark erstellt hat. Der Text auf der Titelseite lautet in Übersetzung:

"Grüße vom County Osage Missouri

Der Geschichtsverein des Counties Osage und die Nachkommen der Einwanderer von Meerbusch wünschen ihre Anerkennung für die Benennung des öffentlichen Platzes in Lank in Missouri-Platz" zu zeigen, indem sie diese Rolle zusenden, die von allen erreichbaren Nachkommen unserer Vorfäter aus Meerbusch unterzeichnet ist."

## Greetings from Osage County Missouri

The Osage County Historical Society and the descendants of the immigrants from Meerbusch wish to show their appreciation for naming the public square of Lank "Missouri Platz," by sending this scroll, signed by the available descendants of our forefathers of Meerbusch.

*E. D. Clark*  
President

Die Unterschriften, die von Hubert Bescheinen zusammengetragen wurden, betreffen folgende Auswandererfamilien:

Scheulen, Stiefermann, Mertens, Vossen, Wankum, Boessen, Goetzen, Gentges, Nilges, Muenks, Dahler, Worms, Hoerschgen, Thora, Weyen, Schmitz, Lock, Porth, Huesgen, Hasenbeck, Haslach, Kremer, Kessel, Orscheln.

Verschiedene Namen kommen mehrfach vor. In mehreren Schüben sind um das Jahr 1840 ganze Großfamilien und Nachbarschaften ausgewandert. Immer mehr Besucher schauen bei uns vorbei, oft völlig überraschend. So kamen vor einem Jahr vier junge Männer aus Loose Creek und der Missouri-Hauptstadt Jefferson-City bei Karl Münks vorbei. Sie besuchten einen Lehrgang bei einer Maschinenfabrik in Siegen. Eine andere Familie aus Oklahoma, Nachkommen der Nierster Auswanderer-Familie Nilges, fand sich vor einem Jahr plötzlich im Haus von Minchen Kleutges. Auch ein Nachkomme aus dem Hause van Dawen saß diesen Sommer im Restaurant, das einst seinen Vorfahren gehörte, forschte nach und schrieb uns einen Brief, indem er seine Abstammung darlegte.